

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Steglitz-Zehlendorf

Handlungsfeld	2: Förderung und Stärkung von Arbeit, Ausbildung, Bildung und Integration
Aktion	Vorhandene Potenziale beim Übergang von Schule und Beruf besser nutzen
Förderzeitraum	01.03.2010 - 31.12.2010
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Jugendliche werden Qualitätsauditor/innen für Jugendhilfeeinrichtungen (JHE)
Projektziel (Hauptziel)	Das Ziel des Projekts besteht darin, Jugendliche im Bereich Qualitätsmanagement und Kommunikation anwendungsorientiert zu qualifizieren sowie Jugendhilfeeinrichtungen zu unterstützen, ihre Angebote an die Ansprüche arbeitsloser Jugendlicher anzupassen.
Projektkurzbeschreibung	Im Rahmen dieses Projekts werden arbeitslose Jugendliche sowie Jugendliche, die kurz vor ihrem Schulabschluss stehen, im Bereich des Qualitätsmanagements ausgebildet. Anschließend erfolgt die praktische Umsetzung durch von den Jugendlichen selbst durchgeführte Qualitätsaudits in bezirklichen Jugendhilfeeinrichtungen, wodurch außerdem kommunikative Kompetenzen gefördert werden. Dadurch erhalten die Jugendhilfeeinrichtungen neue Impulse für die Arbeit mit dieser Zielgruppe. Die Jugendlichen erhalten neben der Fach- und Sozialkompetenz ein ausführliches Zertifikat.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	mehr als lernen e.V., Kilian Schmuck, Corinthstraße 28, 10245 Berlin, Telefon: 030-25 09 58 44, Telefax: 030-25 09 58 43, E-Mail: briefkasten@mehralslernen.org , www.mehralslernen.org
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Christina Wegner Geschäftsstelle des BBWA Steglitz-Zehlendorf
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Kinder- und Jugendbüro Steglitz-Zehlendorf e.V.

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Schaffung eines fließenden Übergangs von der Schule zum Beruf bzw. zur Berufsausbildung und damit einhergehend die Förderung der Sozialkompetenz der teilnehmenden Jugendlichen, insbesondere hinsichtlich der Kommunikationsfähigkeit sowie der Transferfähigkeit von der Theorie in die Praxis.</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Viele der teilnehmenden Jugendlichen sind am Ende des Projektes nicht (mehr) arbeitslos.</p> <p>Mindestens 75% der teilnehmenden Jugendlichen geben an, sich persönlich weiterentwickelt zu haben.</p> <p>Mindestens vier Betriebe im Bezirk zeigen besonderes Interesse für die im Rahmen dieses Projektes ausgebildeten Jugendlichen (Anzahl der Anfragen).</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Alle Teilnehmenden sind nicht (mehr) arbeitslos (teilweise jetzt berufstätig, teilweise in Ausbildung).</p> <p>100% der teilnehmenden Jugendlichen gaben an, sich persönlich weiterentwickelt zu haben.</p> <p>Vier teilnehmende Jugendliche bestätigten besonderes Interesse von bezirklichen Betrieben im Rahmen von Bewerbungsgesprächen, die auch teilweise durch Anfragen vermittelt wurden.</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Verbesserung der Angebote bzw. Schaffung von konkreten Angeboten in Jugendhilfeeinrichtungen (JHE) für arbeitssuchende Jugendliche sowie für Jugendliche kurz vor dem Schulabschluss</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Insgesamt zwei JHE nehmen am Projekt teil.</p> <p>Jede teilnehmende JHE schafft mindestens ein neues Angebot.</p> <p>Jede teilnehmende JHE hat mindestens zwei neue "Stammgäste".</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Zwei JHE nahmen teil (Interesse bei vier JHE).</p> <p>Bei beiden Einrichtungen sind zwei bis drei neue Angebote aufgrund der Audits zu erwarten</p> <p>Jeweils zwei der teilnehmenden Jugendlichen möchten "ihre" JHE regelmäßig besuchen.</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Etablierung der Projektidee, insbesondere hinsichtlich der Beteiligung Jugendlicher mittels Methoden des Qualitätsmanagements</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Festschreibung der Methode im QM-Handbuch der Verwaltung des Jugendamtes</p> <p>Absichtserklärung der teilnehmenden JHE, das Projekt in Folgejahren wiederholen zu wollen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Es besteht die Absicht des Jugendamtes, das Projekt fortzuführen und weiter zu finanzieren.</p> <p>Absichtserklärungen existieren sowohl von den auditierten Einrichtungen als auch von weiteren JHE.</p>

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Viele Betriebe haben heute Qualitätsmanagementsysteme. Die Jugendlichen lernen im Projekt, wie solche Systeme funktionieren und erhalten darüber ein ausführliches Zertifikat. Damit wird ihre Beschäftigungsfähigkeit gefördert. Außerdem entwickeln sie kommunikative Fähigkeiten, die sie bei potentiellen Bewerbungsgesprächen nutzen können. Eine weitere Finanzierung des Projektes durch das Bezirksamt ist geplant und insofern sehr wahrscheinlich.

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

<u>III. Finanzierung</u>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.941,39 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.941,40 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.882,79 €	